

Die Strategiewerkstatt

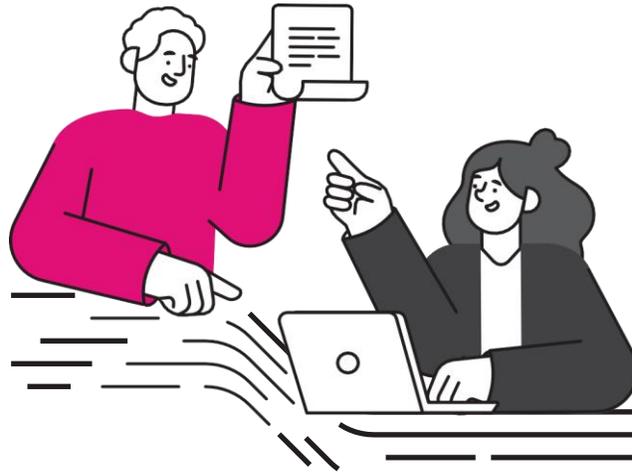


Digitalisierung.
Gemeinsam.
Machen.

Die Kernidee der Strategiewerkstatt.



Wir entwickeln mit immer mehr Partnern eine wachsende Gemeinschaft, in der konkrete Lösungen für Prozesse und Verwaltungsverfahren entstehen.

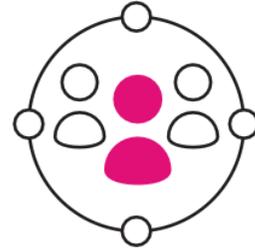


Die Lösungen entstehen aus der Fachabteilung heraus für die Verwaltung – im Dialog zwischen Anwendern, Lösungsanbietern und Dienstleistern.

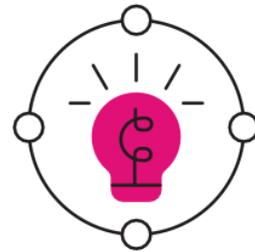


Anschließend werden diese Lösungen verschiedenen Verwaltungen zur Verfügung gestellt und skaliert.

Drei Prinzipien.



Den Menschen (Bürger und Verwaltungsmitarbeiter) in das Zentrum der Digitalisierung stellen.

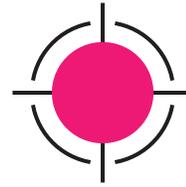


Gemeinsam Lösungen erarbeiten, die wirklich die Bedarfe der Nutzer treffen und die Verwaltung dadurch voranbringen.



Die gemeinsam erarbeiteten Lösungen allen Beteiligten zur Verfügung stellen.

Strategien gemeinsam formen.

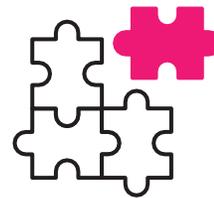


Strategie

genauer Plan des eigenen Vorgehens, der dazu dient, ein [...] Ziel zu erreichen, und in dem man diejenigen Faktoren, die in die eigene Aktion hineinspielen könnten, von vornherein einzukalkulieren versucht
(Quelle: Duden)

Die Strategiewerkstatt ist ein **Co-Creation-Format**, in dem gemeinsam mit den Mitarbeitern aus der Verwaltung an konkreten Herausforderungen gearbeitet wird, um zu zeigen, wie Digitalisierung auf der Verwaltungsebene gelingt:

- Benutzerzentriert
- Agil
- Lösungsorientiert



Werkstatt

entsprechend ausgestatteter Arbeitsraum für die Ausübung eines Handwerks (Quelle: Duden)

Was die Strategiewerkstatt ist. Und was nicht.



Die Strategiewerkstatt ist ein **Prozess**, *keine* Einzelveranstaltung.



Die Strategiewerkstatt ist ein **interaktives Arbeitsformat** das von der Mitarbeit aller Beteiligten lebt, *keine* Vorlesung.



Die Strategiewerkstatt ist eine **Plattform**:
Schwerpunkte werden gemeinsam gesetzt, *nicht* vorgegeben.

Die Strategiewerkstatt erarbeitet Lösungen, keine Konzepte. Am Ende des Prozesses sollen Lösungen stehen, die „anfassbar“ sind und so in die Umsetzung gehen können.

Die drei Phasen der Strategiewerkstatt.

Vorbereitung

**Abstimmung
Leitthema**

**Inhaltliche
Vorbereitung**

Auftakt

Präsenzveranstaltung
Dauer 1,5 Tage

Thematische Impulse und
Motivation der Teilnehmer

Festlegung der genauen
Themenstellungen für die
Arbeitsgruppen

Bildung von Arbeitsgruppen
zu den definierten Themen

Bearbeitung

Hybride Workshops
Dauer ca. 10 – 12
Wochen

Tieferes Verständnis der
Herausforderung

Erarbeiten und
Bewerten von
Lösungsansätzen
Prototyping und
Verprobung

Skizzieren von Umsetzungs-
schritten

Abschluss Projektentwicklung

Präsenzveranstaltung
Dauer 1 Tag

Vorstellung der
Arbeitsergebnisse der
Gruppen:
- Herausforderung
- Lösungsansatz
- Potential

Umsetzung

Die Ergebnisse der
Werkstatt stellen ein
Anforderungskonzept
dar; direkt im Anschluss
können die nächsten
Schritte zur Realisierung
geplant werden.

Eure Ansprechpartner

Norbert Gloß

Digital Solutions Public Sector

T-SYSTEMS

Tel.: +49 151 55038368

E-Mail: Norbert-Frank.Gloss@t-systems.com

Philipp Greiff

Tribe Head Digital Public Administration
Kompetenzzentrum IT

Deutsche Telekom Geschäftskunden

Tel.: +49 151 72938377

E-Mail: philipp.greiff@telekom.de